STADT SANKT AUGUSTIN

DER BÜRGERMEISTER

Dienststelle/Aktenzeichen: Fachbereich 5 / Kinder, Jugend und Schule

Sitzungsvorlage

Datum: 12.03.2004 Drucksache Nr.: **04/0126**

öffentlich

Beratungsfolge: Personalausschuss Sitzungstermin: 30.03.2004

Betreff:

Aufhebung der Wiederbesetzungssperre von Stellen im Fachdienst 5/30 – Schulverwaltung;

Stelle 5.30/13 - Schulsekretärin an der Hauptschule Niederpleis

Stelle 5.30/11 - Schulsekretärin an der Realschule Menden

Beschlussvorschlag:

Der Personalausschuss hebt die Wiederbesetzungssperre bezüglich der Stellen

- 1. 5.30/13 im Umfang von 24 Wochenstunden und
- 2. 5.30/11 im Umfang von 9 Wochenstunden

auf und stimmt der Besetzung der Stellen zu 1 zum 01.06.2004 und der Stelle zu 2. zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu.

Problembeschreibung/Begründung:

Zu 1.:

Die Schulsekretärin an der Hauptschule in Niedepleis scheidet zum 30.06.2004 aus dem aktiven Dienst aus und tritt in die Freistellungsphase ihres Altersteilzeitvertrages ein. Die Stelleninhaberin ist einzige Schulsekretärin an der Hauptschule in Niederpleis. Es ist daher eine Einarbeitung der Nachfolgerin erforderlich, sodass die Nachbesetzung bereits zum 01.06.2004 erforderlich ist

Zu 2.:

Die Mitarbeiterin, die z. Zt. mit einem Stundenanteil von 9 Wochenstunden als zweite Sekretärin an der Realschule in Menden eingesetzt ist, kann bereits seit Oktober 2003 aus gesundheitlichen Gründen im Schulsekretariat nicht mehr eingesetzt werden. Eine kurzfristige Wiederbesetzung der anteiligen Stelle im Umfang von 9 Wochenstunden ist daher dringend erforderlich.

Eine dauerhafte Besetzung der Stellen durch Versetzung von Mitarbeiterinnen aus dem Personalbestand der Stadtverwaltung bzw. durch Rückkehrerinnen nach Elternzeit wurde in Abstimmung mit dem BLB und der FBL.0 geprüft und ist nicht möglich.

Eine Einsparung der Stellen innerhalb des "Schulsekretärinnenpools" ist ebenfalls nicht möglich. In Sankt Augustin werden die erforderlichen Schulsekretärinnenstunden nach dem sogenannten "Hannover-Modell" auf der Grundlage der Schülerzahlen berechnet. Im Zusammenhang mit der erforderlichen Neubesetzung der beiden freien Stellen an der KGS Buisdorf und der HS Menden hat die Verwaltung überprüft, ob sich die Entwicklung der Schülerzahlen so verändert hat, dass Anpassungen der Schulsekretärinnenstunden möglich sind. Die Überprüfungen haben ergeben, dass die Gesamtzahl der Schulsekretärinnenstunden sich im Verhältnis zur bisherigen Berechnung nur geringfügig verändert hat. Die Schulleitungen der betroffenen Schulen erwarten daher zu Recht eine kurzfristige dauerhafte Wiederbesetzung der Stellen.

In Vertretung
Konrad Seigfried Beigeordneter
Die Maßnahme x hat finanzielle Auswirkungen hat keine finanziellen Auswirkungen
Die Gesamtkosten belaufen sich auf 17.300,00 Euro im Haushaltsjahr 2004 und auf 29.830,00 Euro p.A. in den Folgejahren.
x Sie stehen im x Verw. Haushalt Vermög. Haushalt unter den Haushaltsstellen 2150.4140.7, 2150.4340.5, 2150.4440.4, 2200.4140.7, 2200.4340.5 und 2200.4440.4 zur Verfügung.
Der Haushaltsansatz reicht nicht aus. Die Bewilligung über- oder außerplanmäßiger Ausgaben ist erforderlich. Für die Finanzierung wurden bereits veranschlagt Euro, insgesamt sind Euro bereit zustellen. Davon im laufenden Haushaltsjahr Euro.